

ALLGEMEINE VERKAUFSBEDINGUNGEN

1. Allgemeine Bestimmungen

- 1.1. Die Allgemeinen Verkaufsbedingungen regeln die Rechte und Pflichten der Parteien von Kaufverträgen, die im Wege der Fernkommunikation, d.h. per Telefon, E-Mail und über die Website, geschlossen werden, und richten sich an Geschäftskunden, also Unternehmer.
- 1.2. Die Allgemeinen Verkaufsbedingungen sind fester Bestandteil der Kaufverträge.
- 1.3. Mit der Aufgabe einer Bestellung bestätigt der Kunde, dass er die Allgemeinen Verkaufsbedingungen gelesen und akzeptiert hat.

2. Definitionen:

- 2.1 **Werktage** – Tage von Montag bis Freitag, außer an gesetzlichen Feiertagen;
- 2.2 **Kunde** – Unternehmer, d.h. eine juristische Person und eine Organisationseinheit im Sinne von Artikel 33 § 1 des polnischen Zivilgesetzbuches, die eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit im eigenen Namen ausübt; ein Unternehmer, der eine Gewerbetätigkeit außerhalb der Republik Polen nach den einschlägigen Vorschriften ausübt, sowie eine natürliche Person, die vom Verkäufer Waren aufgrund eines Kaufvertrags erwirbt, wenn dieser für sie gewerblich ist (Verkauf von Fahrzeugen);
- 2.3 **Zivilgesetzbuch** – Zivilgesetzbuch vom 23. April 1964 (Gesetzblatt Dz.U. von 1964, Nr. 16, Pos. 93 i. d. j. g. F.);
- 2.4 **Datenschutzerklärung** – ein Dokument, in dem die Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verkäufer bestimmt sind, abrufbar unter: <https://carsolutions.pl/polityka-prywatnosci/>;
- 2.5 **Allgemeine Verkaufsbedingungen** – diese Verkaufsbedingungen enthalten die Grundsätze für den Abschluss von Kaufverträgen, einschließlich der Regeln für Preisgestaltung von Waren, Bestellungen, Lieferungen, Reklamationen und Rückgabe von Waren, die beim Verkäufer gekauft wurden;
- 2.6 **Verkäufer** – CarSolutions Sp. z o.o. Sp.k., ul. Zawila 39, 30-442 Kraków, Polen, St.-IdNr. (NIP): PL 6282263646, statistische IdNr. (REGON): 360896865, Telefon: 0048 32 307 39 88, E-Mail: biuro@carsolutions.pl;
- 2.7 **Waren oder Fahrzeuge** – Neu- oder Gebrauchtwagen, die vom Verkäufer zum Verkauf angeboten werden;
- 2.8 **Kaufvertrag** – ein Vertrag über den Warenverkauf, geschlossen ohne gleichzeitige Anwesenheit der Parteien (im Fernabsatz) auf individuelle Anfrage des Kunden per E-Mail oder durch andere Fernkommunikationsmittel, einschließlich Telefon.

3. Entgegennahme und Bearbeitung von Bestellungen:

- 3.1. Der Verkäufer nimmt Bestellungen von Waren wie folgt an:
 - a. per E-Mail an eine der angegebenen E-Mail-Bestelladressen,
 - b. per Telefon.
- 3.2. Bestellungen werden vom Verkäufer nur an Werktagen und Samstagen angenommen.
- 3.3. Nachdem der Kunde das Angebot des Verkäufers zur Kenntnis genommen hat, gibt er eine Bestellung in der unter Punkt 3.1 angegebenen Form auf. Der Verkäufer schickt dem Kunden nach Eingang der Bestellung und deren Überprüfung eine Bestätigung der Gültigkeit des Angebots zu. Die Bestätigung enthält u.a.:
 - a. Angabe des Verkäufers, eine Beschreibung der bestellten Ware, einschließlich der Spezifikation der Ware;
 - b. den Preis der Ware und die Transportkosten.
- 3.4. Sobald der Verkäufer die Gültigkeit des Angebots bestätigt hat, bestätigen die Parteien den Abschluss des Kaufvertrags spätestens am nächsten Werktag per E-Mail oder Telefon. Der Kaufvertrag kommt mit der Bestätigung seines Abschlusses durch die Parteien zustande.

- 3.5. Nach Ablauf der in Punkt 3.4. genannten Frist für die Bestätigung des Kaufvertragsabschlusses ist das Angebot des Verkäufers, einschließlich des Warenpreises, nicht mehr verbindlich.
- 3.6. Tritt der Kunde nach Vertragsabschluss durch Verschulden des Käufers von der Ware zurück, so hat der Käufer eine Vertragsstrafe in Höhe von EUR 1.000,00 pro Fahrzeug an den Verkäufer zu zahlen. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, einen höheren Betrag zu fordern, wenn der durch den Rücktritt verursachte Schaden die Vertragsstrafe übersteigt, was der Verkäufer zur Überprüfung nachzuweisen hat.

4. Warenpreis

- 4.1. Die Warenpreise verstehen sich als Nettobetrag in PLN oder EUR.
- 4.2. Im Preis nicht enthalten sind Transport- (Liefer-)kosten, Versicherungen, Zölle, Ein- und Ausfuhrabgaben und sonstige Kosten, die nicht unmittelbar mit dem Erwerb des Eigentums an der Ware zusammenhängen, es sei denn, es wird ausdrücklich etwas anderes bestimmt.
- 4.3. Alle zusätzlichen Kosten, die bei der Erfüllung des Kaufvertrags entstehen können, z.B. Entladungskosten und andere Abgaben und Steuern, die bei der Erfüllung des Vertrags anfallen, gehen zu Lasten des Kunden, sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben.
- 4.4. Falls das Angebot auf Wunsch des Kunden in einer anderen Währung als PLN oder EUR erstellt wird, wird das Angebot nach dem geltenden Wechselkurs berechnet, der von der Polnischen Nationalbank (NBP) am Tag vor der Erstellung des Angebots veröffentlicht wurde. In einem solchen Fall werden dem Kunden nach Abschluss des Kaufvertrags die Proformarechnung und die Mehrwertsteuerrechnung in der im Angebot angegebenen Währung ausgestellt.
- 4.5. Der Kaufpreis wird bei Abschluss eines jeden Kaufvertrags individuell festgelegt. Der Kaufpreis ist vor der in der Proformarechnung angegebenen Frist auf das im Text der Rechnung angegebene Bankkonto des Verkäufers zu überweisen. Die Mehrwertsteuerrechnung wird nach der Lieferung des Fahrzeugs an den Kunden ausgestellt.

5. Lieferzeit und Lieferung

- 5.1. Der Verkäufer hat bei jeder Angebotserstellung oder Auftragsbestätigung des Kunden das geplante Datum für den Versand der Ware an den Kunden anzugeben.
- 5.2. Das Datum der Lieferung der Ware wird in Werktagen berechnet.
- 5.3. Der genaue Termin für den Versand der Ware wird mit dem Kunden per Telefon, E-Mail, Fax oder Einschreiben vereinbart. Der Versand kann sich um bis zu 6 Monaten verschieben, wenn nach Abschluss des Kaufvertrags Umstände höherer Gewalt oder andere Gründe, die der Verkäufer nicht zu vertreten oder auf die er keinen Einfluss hat, eintreten, insbesondere Verzögerungen bei der Herstellung oder Lieferung des Fahrzeugs durch den Hersteller, Importeur oder Händler.
- 5.4. Der Verkäufer hat das Recht, den Versand der Ware bis zum Eingang der Zahlung gemäß Punkt 4.5 der Allgemeinen Verkaufsbedingungen einzustellen.
- 5.5. Der Verkäufer haftet nicht für Verzögerungen bei der Lieferung der Ware, die er nicht zu vertreten hat, einschließlich Transportverzögerungen durch den Spediteur.
- 5.6. Der Verkäufer liefert die Ware mit Hilfe von Transportunternehmen. Die Ware wird samt dem CMR-Frachtbrief und der igL-Erklärung ausgegeben.
- 5.7. Die Gefahr des Verlustes oder der Beschädigung der Ware geht zu dem Zeitpunkt auf den Kunden über, zu dem die Ware an die zur Entgegennahme berechnigte Person, einschließlich des Spediteurs oder des Frachtführers, übergeben wird.
- 5.8. Der Kunde ist verpflichtet, sich vor der Abholung des Transportes mit dem Fahrzeug zu vergewissern, dass das Fahrzeug nicht beschädigt ist. Stellt der Kunde fest, dass das Fahrzeug beschädigt ist, verpflichtet er sich, auf allen Kopien, die er an den Frachtführer zurückgibt, einen Vermerk im CMR-Frachtbrief darüber zu machen. Dieser Vermerk ist leserlich und in englischer Sprache zu machen. Das Protokoll ist vom Frachtführer mitzuführen. Wenn der Frachtführer nicht im Besitz des entsprechenden Dokumentes ist oder wenn der Kunde Schäden festgestellt hat, die bei der Abholung nicht bemerkt

werden konnten, hat der Kunde innerhalb von sieben Tagen nach Erhalt der Sendung ein solches Protokoll zu erstellen. Darüber hinaus hat der Kunde den Verkäufer unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 24 Stunden nach Abholung des Fahrzeugs, über die Beschädigung des Fahrzeugs zu informieren. Die Nichteinhaltung der o.g. Verpflichtung durch den Kunden kann dazu führen, dass die spätere Reklamation bezüglich der Ware zurückgewiesen werden kann. Der Kunde sollte sämtliche Reklamationen im Zusammenhang mit der unsachgemäßen Beförderung des Fahrzeugs unmittelbar an das für die Beförderung des Fahrzeugs zuständige Transportunternehmen richten.

- 5.9. Bei Selbstabholung durch den Kunden ist dieser verpflichtet, innerhalb von zehn Tagen nach der Lieferung einen korrekt erstellten CMR-Frachtbrief mit Bestätigung der innergemeinschaftlichen Lieferung (Intra-Community Supply / ICS) vorzulegen. Ist dies nicht der Fall, wird die in Polen geltende Mehrwertsteuer hinzugerechnet, die der Kunde zu zahlen hat.
- 5.10. Der Transport wird gemäß CMR-Übereinkommen durchgeführt. Der Frachtführer ist lizenziert und im Grundumfang des Gütertransports bis zu einem Betrag versichert, der nicht geringer ist als der Wert der zu transportierenden Güter.
- 5.11. Sollte der Kunde die Abholung der Ware verzögern oder verweigern, ist der Verkäufer berechtigt, dem Kunden alle sich daraus ergebenden Kosten in Rechnung zu stellen, einschließlich der Kosten für die Aufbewahrung / Lagerung / Beförderung der Ware, vorbehaltlich der sonstigen Rechte des Verkäufers.
- 5.12. Wenn der Kunde den Kaufvertrag nicht wie von den Parteien vereinbart erfüllt oder die Abholung der Ware verweigert, hat der Verkäufer auch das Recht, dem Kunden eine Vertragsstrafe in Höhe von 5 % des Nettowertes des abgeschlossenen Vertrags in Rechnung zu stellen. Der Verkäufer hat das Recht, vom Kunden einen die Vertragsstrafe übersteigenden Schadenersatz zu fordern.

6. Rückgabe

- 6.1. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Ware zurückzugeben.
- 6.2. Auf der Grundlage einer Einzelvereinbarung zwischen den Parteien können die Parteien die Möglichkeit der Rückgabe der Ware gegen Zahlung einer Entschädigung oder anderer individuell vereinbarter Formen vereinbaren.

7. Reklamationen und Garantien

- 7.1. Der Verkäufer haftet gegenüber dem Kunden nicht für Sachmängel der Ware im Sinne des Zivilgesetzbuches.
- 7.2. Die Waren können durch eine Garantie des Herstellers, des Importeurs oder des Händlers (Garantiegeber) abgedeckt sein. Die detaillierten Bedingungen der Garantie und ihre Dauer sind dann beim Garantiegeber erhältlich oder können vom Verkäufer auf Anfrage des Kunden zur Verfügung gestellt werden.
- 7.3. Der Verkäufer erklärt, dass er kein Garantiegeber im Hinblick auf die zu verkaufende Ware ist.
- 7.4. Der Verkäufer haftet nicht für Vorteile, die dem Kunden infolge einer nicht ordnungsgemäßen Erfüllung des Kaufvertrags durch den Verkäufer entgehen, es sei denn, der Schaden wurde vom Verkäufer vorsätzlich verursacht. Der Verkäufer haftet nicht für Verspätungen oder Verzögerungen bei der Auslieferung der Ware, es sei denn, der Verkäufer hat die Verzögerung vorsätzlich verursacht.
- 7.5. Ist die Erfüllung des Kaufvertrags aus Gründen, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat (z.B. Einstellung der Produktion eines Fahrzeugs in dem Modell, der Ausführung oder nach den Parametern, die im Vertrag angegeben sind, Höhere Gewalt) oder aufgrund von Umständen, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat, nicht möglich, kann der Verkäufer gemäß Punkt 8 vom Vertrag zurücktreten. In einem solchen Fall werden die vom Kunden aufgrund des Kaufvertrags gezahlten Beträge innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen nach Zustellung der Rücktrittserklärung zurückerstattet.

8. Kundenabrechnung. Rücktritt vom Vertrag

- 8.1. Der Kunde ist verpflichtet, aufgrund des erstellten Angebots und der Proformarechnung eine Vorauszahlung zu leisten.
- 8.2. Das einschlägige Konto für die Zahlung ist das auf der Rechnung angegebene Bankkonto des Verkäufers.

8.3. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, die Mehrwertsteuerrechnungen und Proformarechnungen elektronisch zu erhalten.

8.4. Der Verkäufer erklärt, dass er den Status eines Großunternehmers hat.

8.5. Der Verkäufer ist berechtigt, von dem Vertrag mit dem Kunden zurückzutreten, wenn:

5.a. der Lieferant/Hersteller der Ware aus irgendeinem Grund vom Vertrag mit dem Verkäufer über die Lieferung oder den Verkauf der Ware zurücktritt, diesen kündigt oder storniert,

5.b. der Lieferant/Hersteller der Ware diese nicht zum vereinbarten Termin an den Verkäufer liefert,

5.c. Höhere Gewalt auf Seiten des Verkäufers oder des Lieferanten/Herstellers der Ware eintritt, die es unmöglich macht, den Kaufvertrag ganz oder teilweise zu erfüllen,

5.d. der Warenpreis durch den Kunden innerhalb der gesetzten Frist nicht bezahlt wird,

5.e. die Ware nicht mehr hergestellt wird, d.h. ein Fahrzeug in dem Modell, der Ausführung oder nach den Parametern, die im Kaufvertrag angegeben sind,

5.f. der Kunde die Annahme der Ware verweigert.

8.6. Die Erklärung des Rücktritts vom Vertrag kann in schriftlicher Form per E-Mail oder in Papierform per Post oder Kurierdienst an die Adresse des Kunden gesendet werden. Die Frist von 14 Kalendertagen zur Abgabe der Rücktrittserklärung läuft ab dem Tag, an dem der Grund, der den Rücktritt rechtfertigt, eingetreten ist.

9. Schutz personenbezogener Daten

9.1. Der Verwalter personenbezogener Daten der Kunden ist der Verkäufer, bei dem der Kunde die Ware gekauft hat.

9.2. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter „Datenschutzerklärung“ / poln. „Klauzula informacyjna“.

10. Schlussbestimmungen

10.1. Für Angelegenheiten, die in diesen Allgemeinen Verkaufsbedingungen nicht geregelt sind, gilt das allgemein anwendbare Recht, insbesondere das Zivilgesetzbuch.

10.2. Die Allgemeinen Verkaufsbedingungen treten an dem Tag in Kraft, an dem sie auf der Website www.carsolutions.pl veröffentlicht werden.

10.3. Die Allgemeinen Verkaufsbedingungen und die auf ihrer Grundlage abgeschlossenen Verträge unterliegen dem polnischen Recht und werden nach diesem Recht ausgelegt.

10.4. Für alle Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer und dem Kunden ist das für den Sitz des Verkäufers nach polnischem Recht zuständige Gericht zuständig.

10.5. Die Haftung des Verkäufers für die Nichterfüllung oder nicht ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrags durch Personen, mit deren Hilfe er seine Verpflichtung gegenüber dem Kunden erfüllt, ist ausgeschlossen.

10.6. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Verkaufsbedingungen zu ändern. Die Änderungen dürfen die Rechte der Kunden aus den vor dem Inkrafttreten der Änderungen geschlossenen Kaufverträgen nicht verletzen. Für Kaufverträge, die vor Inkrafttreten der Änderungen der Allgemeinen Verkaufsbedingungen geschlossen wurden, gelten die Bestimmungen der Allgemeinen Verkaufsbedingungen in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Fassung.